

## Adern von Jena 2017

## KofferRaum

## Schülerwerkstatt und Kunstinstallation

KofferRaum ist das inzwischen 23. Teilprojekt der Initiative Adern von Jena, die im Jahr 2004 von den Stadtwerken Energie Jena-Pößneck und der Stadt Jena ins Leben gerufen wurde.

Kunstinstallation | Was bedeutet Heimat und welche Habseligkeiten würde ich in meinen Koffer packen, wenn ich sie verlassen müsste? Mit diesen Fragen setzen sich die Schülerwerkstätten der Musik- und Kunstschule Jena und der Freien berufsbildenden Schule Jena im Ortsteil Lobeda-West auseinander. Rund 50 gestapelte Koffer aus Drahtgitter mit kleinen Objekten aus Keramik in ihrem Inneren erzählen von Aufbruch. Flucht und Heimat. Der Berg aus Koffern befindet sich in einem Dehnungsbogen der Fernwärmeleitungen der Stadtwerke Energie. Auf den Leitungsrohren stehen Auszüge und Zitate aus Gesprächen mit Menschen, die aus ihrer Heimat fliehen mussten und jetzt in Jena Lobeda vorübergehend oder auch dauerhaft wohnen.

Schülerwerkstätten und Integration Zwei Schulen, vier Lehrer, viele Schüler und der Stadtteil Lobeda – ein Gesamtprojekt zum Thema Heimat und Flucht.

Die Kunstklassen der Musik- und Kunstschule mit Schülern im Alter von 5 bis 35 fertigen Objekte aus Keramik, die für sie mit dem Begriff Heimat in enger Verbindung stehen. Die Klassen unter der Leitung von Petra Lieberenz, Ekkehard Engelmann und Susanne Worschech setzen sich aus Schülern zusammen, die sowohl in Jena beheimatet sind als auch jüngst Zugezogene, die ihre ursprüngliche Heimat verlassen mussten. Jedes der Objekte wird in einen durchsichtigen Koffer aus Draht gelegt, ist also für jeden öffentlich sichtbar.

Prägnante Aussagen, aus Interviews mit Bewohnern einer Flüchtlingsunterkunft

















in Jena werden von den Auszubildenden der Freien berufsbildenden Schule Jena als Stencil (Schablonen) zugeschnitten und auf die Fernwärmeleitungen als Botschaften aufgesprüht. Angeleitet werden die Auszubildenden von Carsten Lincke. Die Fundamente für die Installation werden im Rahmen einer Flüchtlingsintegrationsmaßnahme der Stadt Jena von Geflüchteten in Kooperation mit der ÜAG Jena erstellt.

Projektort | Die Kunstinstallation Koffer-Raum befindet sich in einem Dehnungsbogen der Fernwärmeleitungen am sogenannten Rohrmeter 10, also rund 1 Kilometer vom Heizkraftwerk Burgau entfernt in nördlicher Richtung. Der Ort ist an der Stelle, wo die Straßenbahnlinie auf einer Brücke die Saale kreuzt. Von der Straßenbahn aus ist der Berg von Koffern sichtbar, um die "Habseligkeiten" im inneren der Koffer und die Botschaften betrachten,

lesen und verstehen zu können, muss sich der Besucher jedoch selbst in den Koffer-Raum begeben.

Finanzierung und Förderung | Das Projekt KofferRaum wird gefördert durch die Stadt Jena im Rahmen von Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen und dem Aktionsfonds Stadtteilbüro Lobeda sowie durch die Stadtwerke Energie Jena-Pößneck.

**Vernissage** | Die Vernissage der Kunstinstallation *KofferRaum* im Rahmen der Adern von Jena findet am Donnerstag, den 11. Mai um 17 Uhr am Rohrmeter 10 statt.

Projektleitung: Dana Kurz, T 0162 914 9969 E-mail: dana.kurz@adern-von-jena.de Information: www.adern-von-jena.de

Stadtwerke Energie: Ulrike Heyde E-mail: ulrike.heyde@stadtwerke-jena.de

